

Rahmenprogramm Sehnsucht Orient. Malerei um 1900

Vortrag und Endspurt »Slevogts Orient«

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen der Präsentation »Sehnsucht Orient. Malerei um 1900« laden wir Sie am Sonntag, dem 12. August 2018, 15.00 Uhr, herzlich ein zum Vortrag »Slevogts Orient« von Prof. Dr. Gregor Wedekind, Johannes Gutenberg-Universität, Mainz. Der Vortrag ist der finale Höhepunkt zum Ende der Präsentation in der Gemäldegalerie.

Mit seiner im Frühjahr 1914 erfolgten Reise nach Ägypten gehört Max Slevogt zu den europäischen Künstlern, die den Orient selbst besucht haben. Doch schon viele Jahre zuvor, während seiner Studienzeit in München, hatte er begonnen, sich mit literarischen Manifestationen des Orients, wie etwa den Geschichten aus Tausendundeiner Nacht, auseinanderzusetzen. Tatsächlich durchziehen Motive aus der Welt des Orients sein gesamtes künstlerisches Schaffen. Der Vortrag geht der Frage nach, was sich aus einem heutigen, postkolonialen Blickwinkel zu Slevogts Orientbildern sagen lässt. War der Orient für ihn einfach nur ein kultureller Topos für das Imaginäre oder hatte Slevogt eine differenzierte Vorstellung einer produktiven Heterogenität?

Prof. Dr. Gregor Wedekind lehrt Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart an der Johannes Gutenberg Universität in Mainz. Die wissenschaftliche Aufarbeitung des Nachlasses von Max Slevogt gehört zu einem seiner aktuell laufenden Forschungsprojekte. Herr Wedekind hat bereits sowohl zu Max Slevogt, als auch zum Orient publiziert.

Der Vortrag ist kostenfrei! Lediglich Museumseintritt 6, ermäßigt 4 Euro, keine Vorreservierung möglich, max. 80 Teilnehmer

Das Bildmaterial zum kostenlosen Download finden Sie in unserem Pressebereich:
<http://www.hlmd.de/presse/aktuelle-presetexte-bilder/detail/news/pressebilder-blickfang-3-sehnsucht-orient-malerei-um-1900.html>

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.

Mit freundlichen Grüßen
Yvonne Mielatz
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Friedensplatz 1, 64283 Darmstadt
Fon: +49 (6151) 16-57100, E-Mail: yvonne.mielatz@hlmd.de